## 2. Kreisklasse

TTC Kimbach II : TV 07 Stockheim III
Freitag, 03.12.2021, 20:00 Uhr

# Eckert in Einzel und Doppel ungeschlagen

Das war eine gute Leistung: Nach rund 2 Stunden stand der 9:4-Auswärtserfolg des TV 07 Stockheim III im Spiel der 2. Kreisklasse beim TTC Kimbach II endgültig fest. Die Gäste profitierten in ihrem 10. Saisonspiel am Freitagabend unter anderem davon, dass der TTC Kimbach II mit 3 Ersatzspielern antrat. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das mittlere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Überzeugend war der 3:0-Erfolg von Nikel / Koch gegen Uhrig / Trumpfheller. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Eckert / Gabler war für Grimm / Krämer letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Das folgende Doppel zwischen Ogonjack / Koch und Leistner / Riess endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. 3:2 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels als Carsten Nikel und Jens Uhrig die Klingen kreuzten. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte indessen dann Marco Koch letztlich im Repertoire, um Volker Eckert final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 8:11, 11:13, 2:11. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Nur einen Satzerfolg verbuchte daraufhin Heiko Grimm bei seiner Pleite gegen Horst Trumpfheller. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Gerhard Krämer seinem Gegner Tim Gabler letztlich beim 1:3 nicht gefährlich sein. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:5 gegenüber und kreuzte die Schläger. Mit 3:1 hatte Boris Ogonjack im Match gegen Thomas Riess die Nase vorn. Lukas Koch hatte nachfolgend gegen Edgar Leistner indes bei seiner Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:6. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Volker Eckert wurden daraufhin Carsten Nikel unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Marco Koch Jens Uhrig in fünf Sätzen. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Tim Gabler wurden Heiko Grimm hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 4:8. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Gerhard Krämer gegen Horst Trumpfheller, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Horst Trumpfheller jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch mit 11:7, 14:12, 7:11, 6:11, 6:11. Mit dem letzten Ballwechsel des Tages war der 9:4-Auswärtssieg somit sichergestellt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TTC Kimbach II am 10.12.2021 gegen den SV Ober-Kainsbach IV um Wiedergutmachung, während die Gäste am 21.01.2022 gegen den TSV Günterfürst 1909 II versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

**Statistik:**
**TTC Kimbach II**
Doppel: Nikel / Koch 1:0, Grimm / Krämer 0:1, Ogonjack / Koch 0:1
Einzel: C. Nikel 1:1, M. Koch 1:1, H. Grimm 0:2, G. Krämer 0:2, B. Ogonjack 1:0, L. Koch 0:1
**TV 07 Stockheim III**
Doppel: Eckert / Gabler 1:0, Uhrig / Trumpfheller 0:1, Leistner / Riess 1:0
Einzel: V. Eckert 2:0, J. Uhrig 0:2, T. Gabler 2:0, H. Trumpfheller 2:0, E. Leistner 1:0, T. Riess 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 04.12.2021 (10:34) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*